## **ArtHist**.net

## Zeit Stellenmarkt: 3 Anzeigen gefunden

H-ArtHist (Homann)

Weitere Stellenangebote im Internet finden Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine fuer Stellenanzeigen: http://www.jobs.zeit.de/

Sie suchen nach folgenden Kriterien:

Kunstgeschichte

Professur

Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Diplom/Magister (auch Doktoranden-Stelle)

allg. wiss. Angestelltenstelle

Stelle in allen Bereichen

sonstige Stelle

Kultur

Postleitzahlenbereich: Gesamt

1. offene Stelle: Universität Konstanz Am Lehrstuhl

für Rechtsgeschichte, Kirchenrecht

und Bürgerliches Recht (Kennziffer

2001/029) ist ab 01.04.2001 die Stelle

eines/einer Wissenschaftlichen Mitarbeiters/

Mitarbeiter/in (Verg. Gr. BAT IIa)

halbtags befristet zu besetzen. Voraussetzung

ist mindestens ein Staatsexamen (mit

Prädikat). Erwartet wird ein besonderes

Interesse an Rechtsgeschichte des

Mittelalters und der Neuzeit sowie

am Famillenrecht, außerdem gute EDVKenntnisse.

Gelegenheit zur Promotion wird geboten.

Die Universität bemüht sich um die

Beseitigung von Nachteilen, die für

Wissenschaftlerinnen im Bereich der

Hochschule bestehen. Sie strebt eine

Erhöhung des Anteils von Frauen in

Forschung und Lehre an und begrüßt

deshalb die Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender

Eignung vorrangig eingestellt (Schwerbeh. V. Tel. 0 75 31/88-3725). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden ab sofort erbeten an: Universität Konstanz, Fachbereich Rechtswissenschaft, Lehrstuhl Prof. Dr. Hans-Wolfgang Strätz, Fach D108, 78457 Konstanz oder per E-Mail an: Hans-Wolfgang.Straetz@uni-konstanz.de.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte allg. wiss. Angestelltenstelle

Ort: 78457

Ansprechpartner: Universität Konstanz, Fachbereich Rechtswissenschaft, Lehrstuhl Prof. Dr. Hans-Wolfgang Strätz, Fach D108, 78457 Konstanz

\_\_\_\_\_

2. offene Stelle: An der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel ist ein neu geschaffenes Ordinariat für Kunstgeschichte der Neuzeit per 1. April 2002 zu besetzen. Die/der zu Berufende sollte über Arbeitsschwerpunkte in den Bildkünsten der Neuzeit, insbesondere der Renaissance bzw. des 17./18. Jahrhunderts verfügen. Erwartet werden hohes methodisches Niveau, theoretische Interessen, die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zur Kooperation mit den Basler Museen sowie zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung. Die Universität Basel strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen bei den hauptamtlichen Professuren an. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders willkommen. Gemäss Universitätsstatut sind Stellen grundsätzlich auch teilbar. Habilitierte oder gleichwertig qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber sind gebeten, die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis ohne Schriften, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

## ArtHist.net

sowie der laufenden oder geplanten Projekte) bis zum 31. März 2001 dem Dekan der Philosophisch Historischen Fakultät der Universität Basel, einzureichen. Für weitere Auskünfte steht das Dekanat der Philosophisch-Historischen Fakultät zur Verfügung (Tel. 0041/61/267 30 52).

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte Professur

Ort: Ausland

Ansprechpartner: Dekan der Philosophisch Historischen Fakultät der Universität Basel, Petersplatz 1, CH 4003 Basel

\_\_\_\_\_

3. offene Stelle: Der Kulturservice der Stadt Heidelberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt u. a. für das Musikfestival Heidelberger Frühling eine(n) Mitarbeiter(in) für den Bereich Dramaturgie und Konzertmanagement. Wir suchen einen kreativen Kopf, für die Programmgestaltung und Weiterentwicklung des Musikfestivals Heidelberger Frühling sowie für die Betreuung der Schlossfestspiele Heidelberg. Der Kulturservice freut sich auf eine(n) Kollegin oder Kollegen, die oder der das Team durch umfassende Kenntnis der Musikliteratur und der internationalen Musikszene, Verhandlungsgeschick im Umgang mit Künstlern und Agenturen, Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Konzertreihen, Erfahrung in der Redaktion von Programmheften und Erfahrung im Konzertmanagement bereichert. Die Umsetzung von Ideen braucht überdurchschnittliches Engagement. Wenn Sie dazu bereit sind, Lust auf ein kleines engagiertes Team haben, und mit uns gemeinsam Ideen für Heidelberg entwickeln und umsetzen wollen, dann sollten Sie sich bei uns melden. Bitte senden

Sie Ihre Unterlagen bis zum 22. März

## ArtHist.net

2001 an den Kulturservice der Stadt Heidelberg. Haben Sie Fragen, dann rufen Sie Herrn Thorsten Schmidt unter Tel. 06221/58 35 68 an.

Arbeitsbereich: Kultur Medien, PR, Werbung

Ort: 69115

Ansprechpartner: Kulturservice der Stadt Heidelberg, Poststraße 15, 69115 Heidelberg

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt: 3 Anzeigen gefunden. In: ArtHist.net, 11.03.2001. Letzter Zugriff 07.12.2025. <a href="https://arthist.net/archive/24364">https://arthist.net/archive/24364</a>.